



Betriebliches Gesundheits- management - Ein Gewinn für alle

Xanten | 11.05.2022 | Wirtschaftsförderung

Mein Background



Photo by [Ar Mefteh](#) on [Unsplash](#)

Das BGF Institut stellt sich vor



Institut für Betriebliche Gesundheitsförderung GmbH

100% iges Tochterunternehmen der AOK Rheinland/Hamburg – Die Gesundheitskasse mit Standorten in Köln und Hamburg

Mehr als 20 Jahre BGM-Beratungserfahrung

Umsetzung der Betrieblichen Gesundheitsförderung und des Betrieblichen Gesundheitsmanagements für die AOK im Rheinland und in Hamburg – branchenübergreifend



Forschung

*Förder- und
Drittmittelprojekte
An-Institut der DSHS*



Interdisziplinäre Teams

*Ca. 80 Mitarbeiter
u.a. Sportwissenschaftler, Psychologen,
Oecotrophologen, Soziologen, Pädagogen,
Health Manager*

Betriebliches Gesundheitsmanagement -

Ein Gewinn für alle

- ✓ Nachhaltiges BGM – Wie sieht das heutzutage aus?
- ✓ Zahlen, Daten, Fakten aus der Region
- ✓ Sinn und Nutzen für Betriebe
- ✓ Von der Idee zur praktischen Umsetzung: Beispiel Betriebsnachbarschaft



Quelle: AdobeStock/Sunny

Was verbinden Sie mit Betrieblicher Gesundheitsförderung?

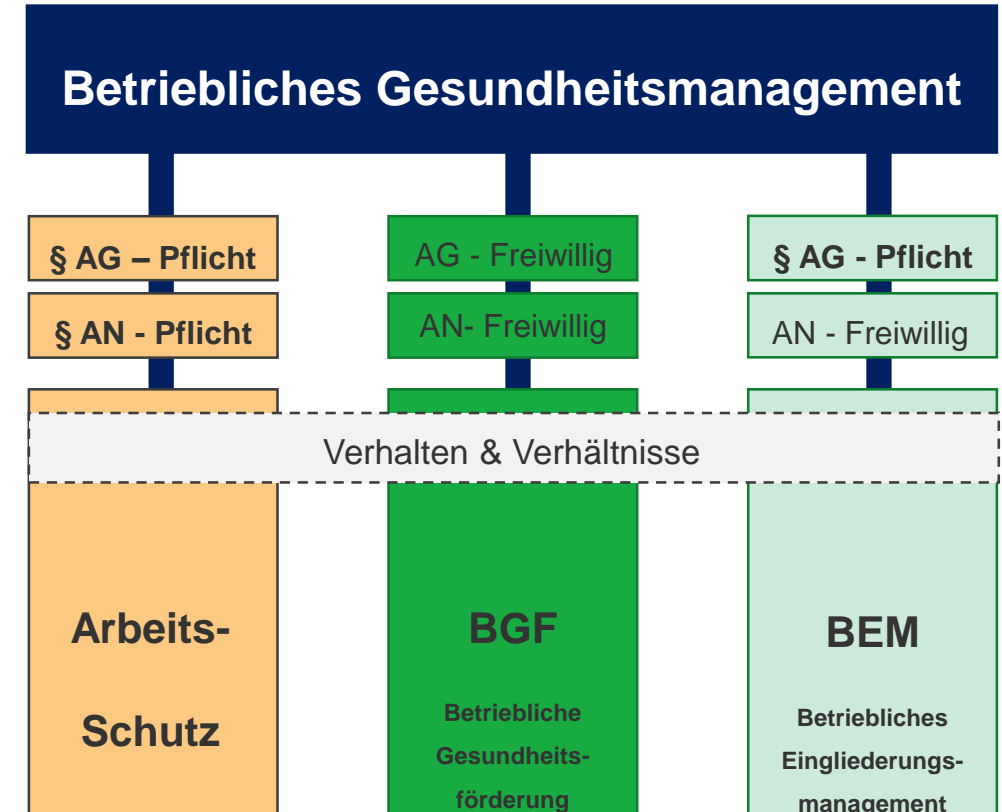


Einordnung von BGM

„Im BGM laufen alle gesundheitsbezogenen Aktivitäten zusammen. Dazu gehören die Maßnahmen zum

- Arbeitsschutz,
- zum Betrieblichen Eingliederungsmanagement sowie zur
- betrieblichen Gesundheitsförderung.“

• Quelle: Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin. Zugriff 08/2020

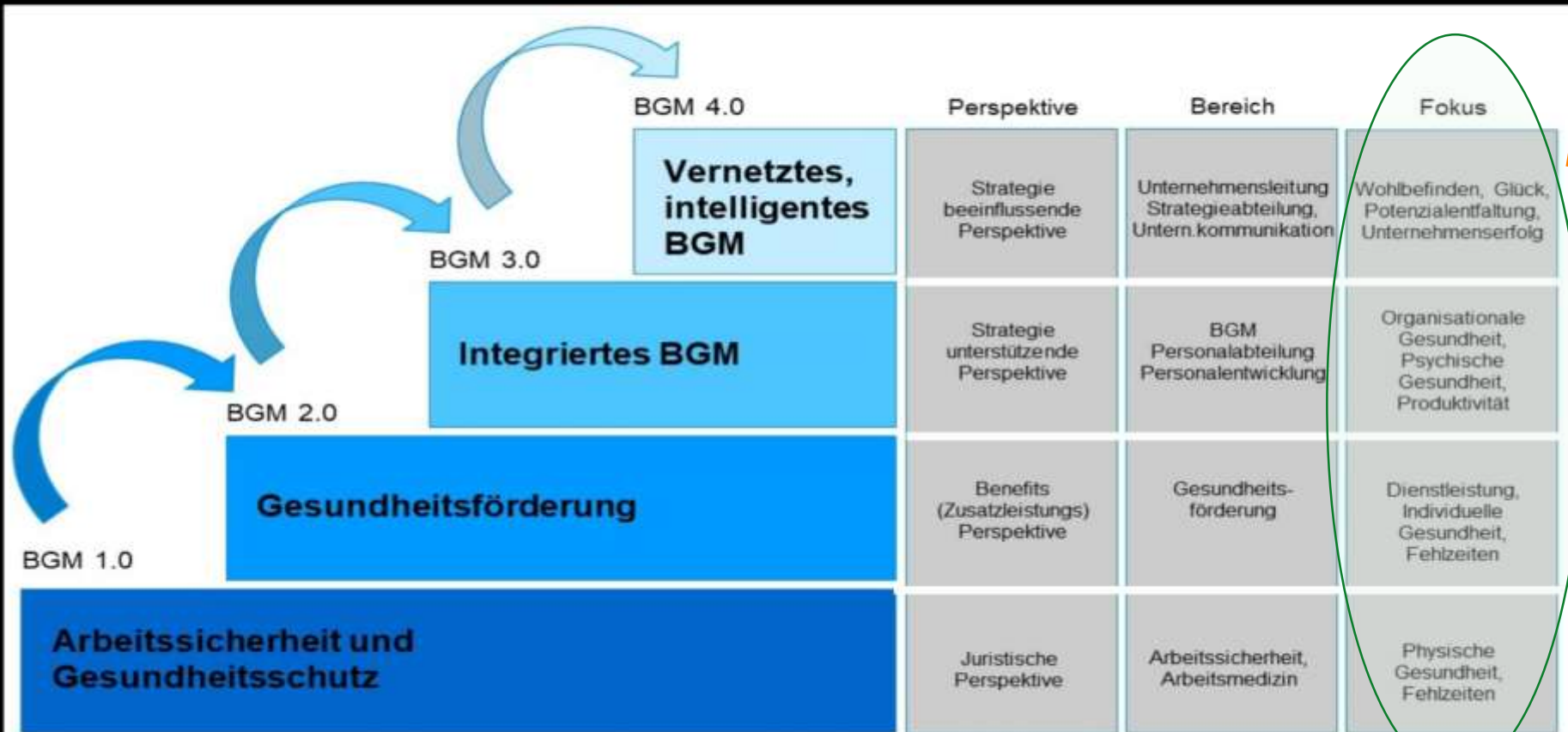


AG=Arbeitgeber*in

AN=Arbeitnehmer*in

BGM 4.0

Die Evolution des BGM



© Lotzmann 2018



Dr. Nathalie Lotzmann

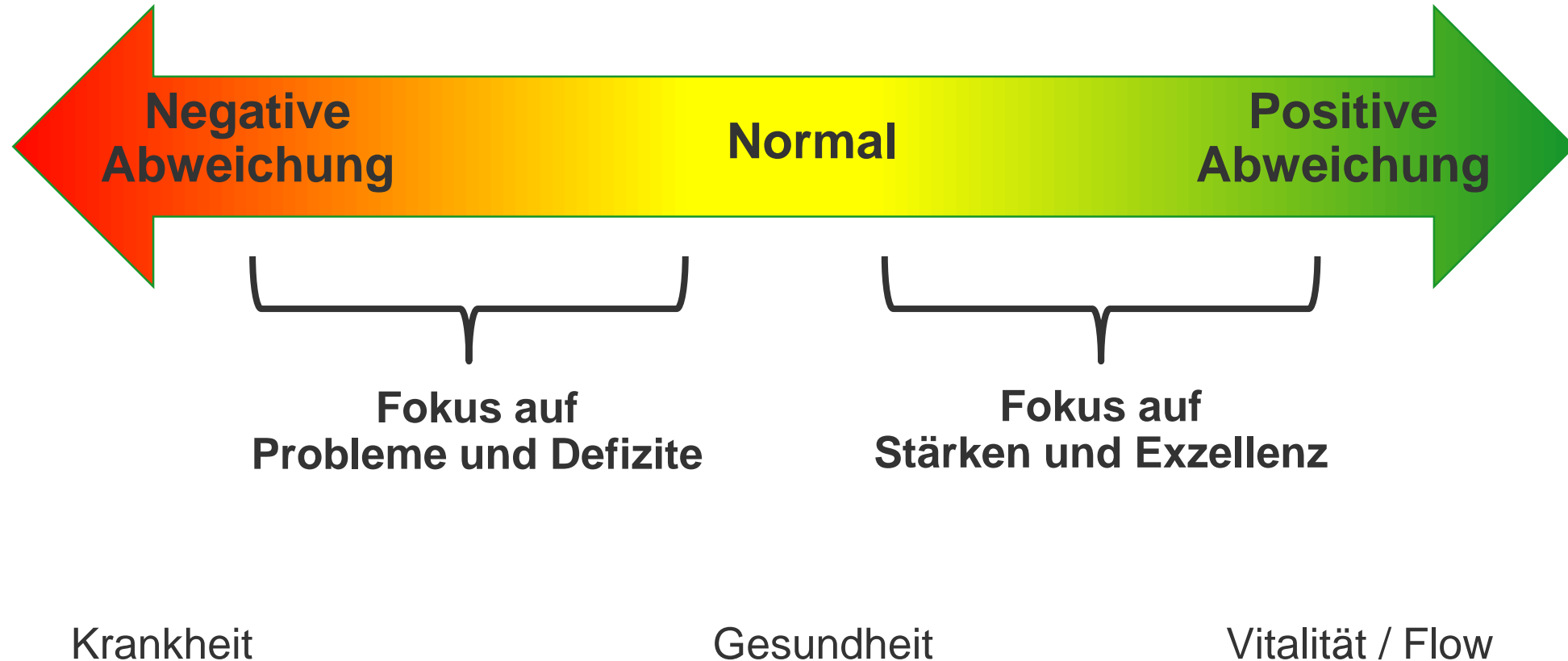
Wie wichtig ist die Perspektive?



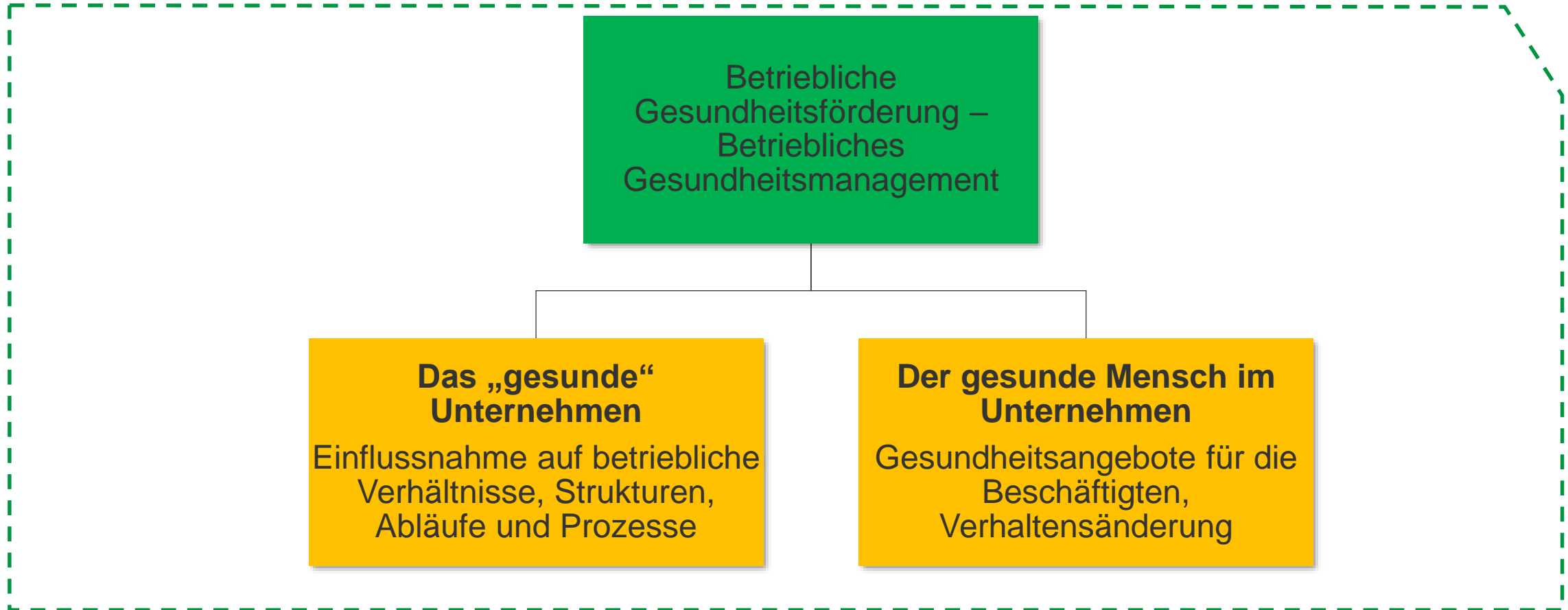
Wie wichtig ist die Perspektive?



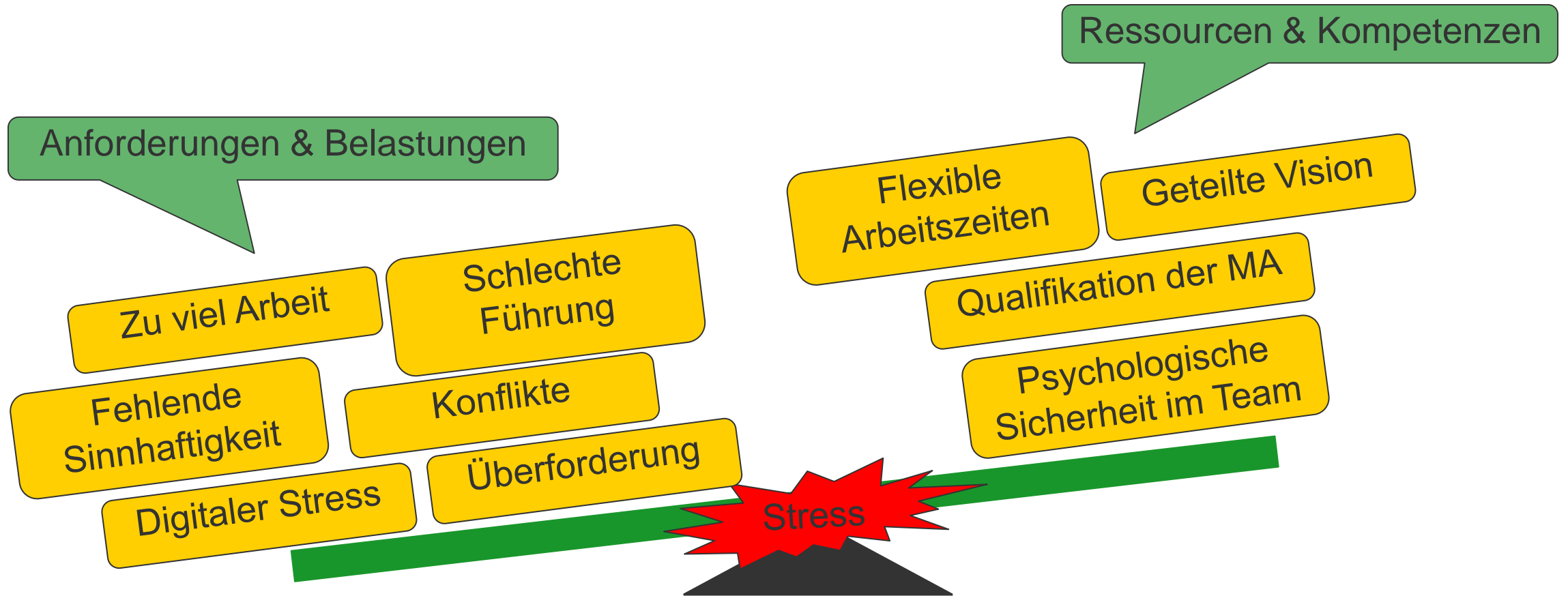
Eine Frage der Perspektive



Aller guten Dinge sind...zwei!



Zielsetzung im BGM



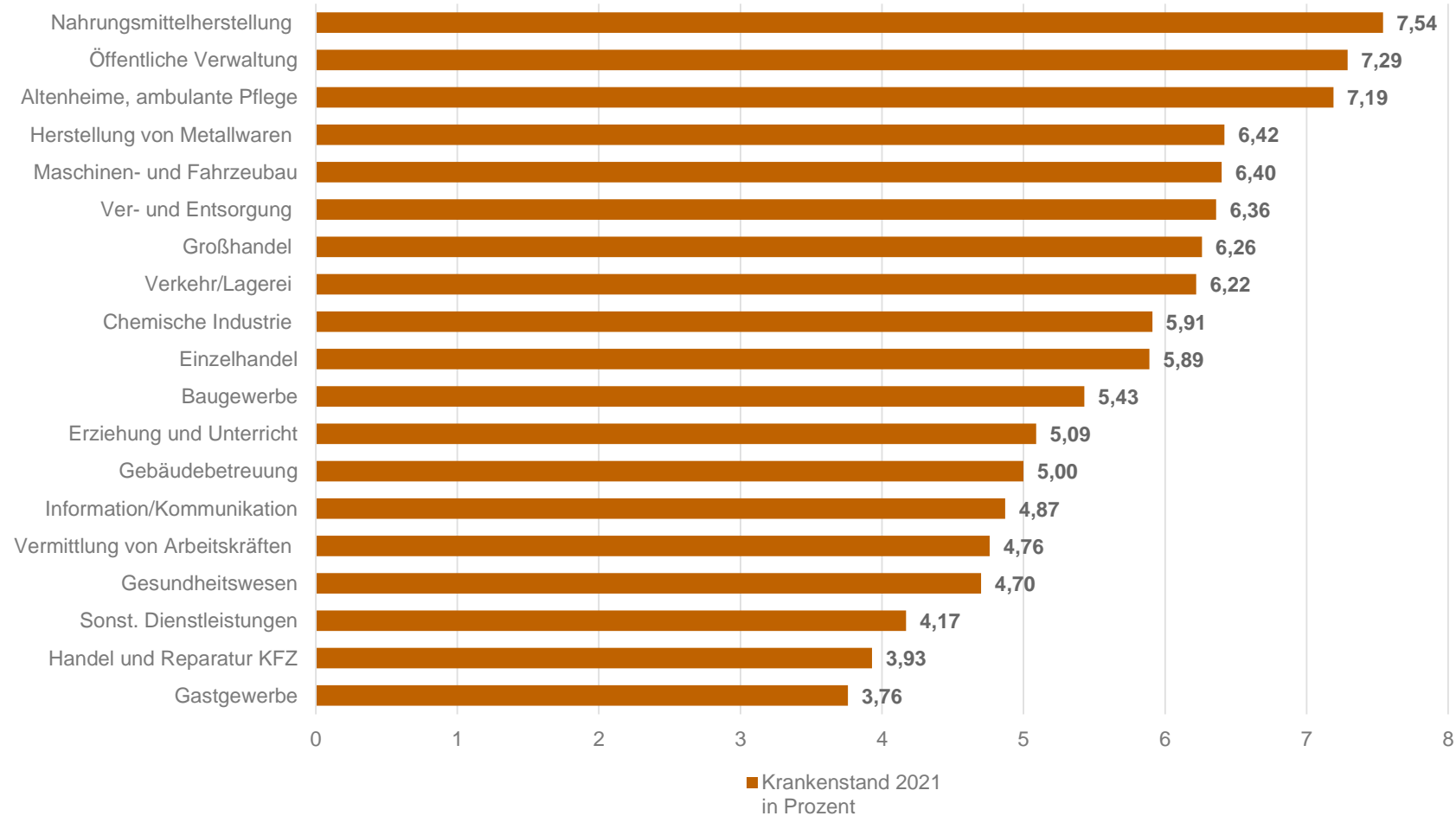
Ohne Gesundheit ist alles nichts

	Durchschnittlicher positiver Effekt auf die subjektive Lebenszufriedenheit	Durchschnittlicher negativer Effekt auf die subjektive Lebenszufriedenheit
1	Sehr gute Gesundheit (gegenüber zufriedenstellend) +0,70	Krankheit (schlechte Gesundheit gegenüber zufriedenstellend) -1,40
2	Ehe/Partnerschaft (gegenüber Singles) +0,35/ 0,34	Tod des Partners (verwitwet/ohne Partner gegenüber verheirateten Personen) -0,60
3	Treffen mit Freunden (wöchentlich gegenüber nie) +0,25	Arbeitslosigkeit (arbeitssuchend) -0,60
4	Regelmäßiger Sport (wöchentlich gegenüber nie) +0,10	Soziale und kulturelle Isolation (wenig Kontakt zu Freunden und wenig kulturelle Aktivität) -0,30
5	Eigenheim (gegenüber Situation ohne selbst genutzte Immobilie) +0,10	Scheidung (geschieden und nicht liiert gegenüber verheiratet) -0,20

Quelle: Glücksatlas 2016 der Deutschen Post

Krankenstand nach Branchen

Kreis Kleve & Kreis Wesel 2021



Potentiale von BGM

Ausfallkosten selbst berechnen



Ausfallkostenrechner

Anzahl der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter	<input type="text" value="100"/>	
Aktueller Krankenstand im Unternehmen in Prozent	<input type="text" value="5,78"/>	
Berechnung der Ausfallkosten bei diesem Krankenstand:		
Branche	<input type="text" value="Erbringung von sonstigen Dienstleistungen"/>	
Arbeitskosten je Stunde in Euro	<input type="text" value="27,30"/>	
Gesamtausfallkosten bei einem 8-Stunden-Tag	218,40	
AU-Tage gesamt	2.110	



<https://t1p.de/xfal>

Potentiale von BGM

BGM zahlt sich aus – ROI

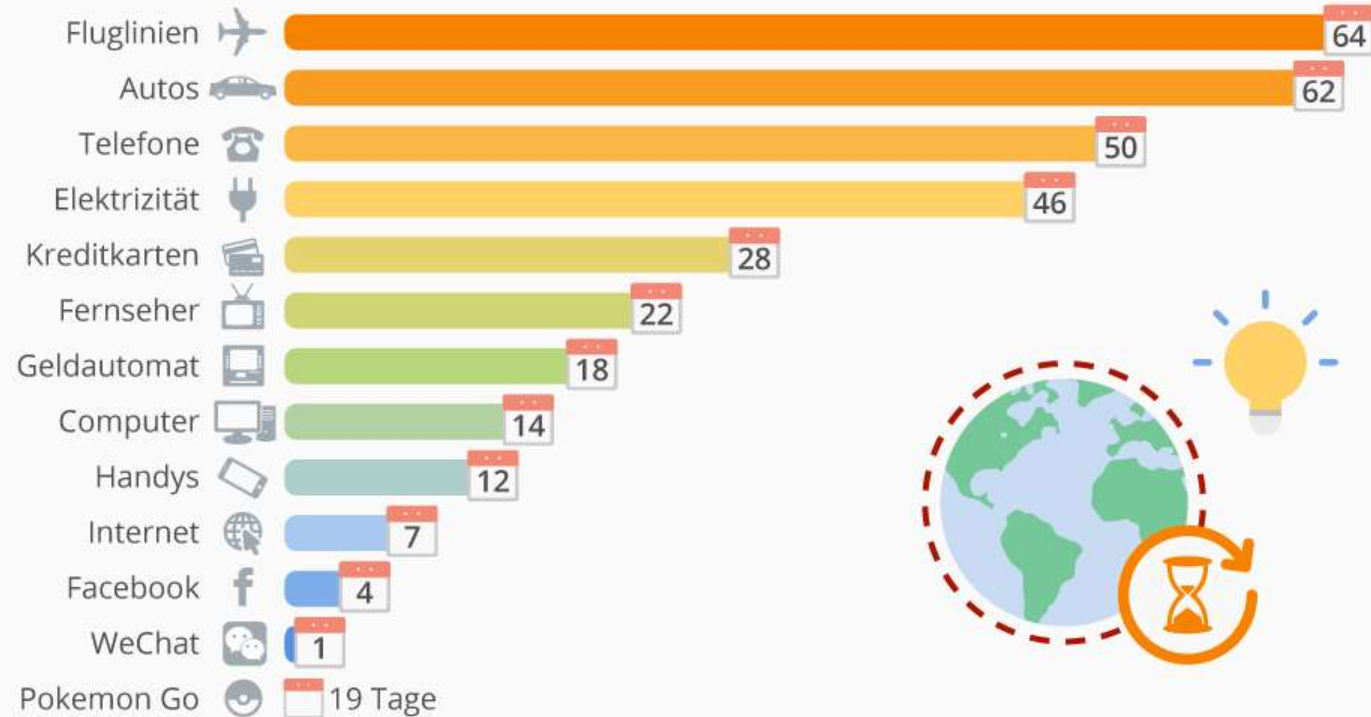
- BGF-Konzepte können Fehlzeitenraten von Beschäftigten um \varnothing 26 % reduzieren
- Jeder BGM-Euro spart im Schnitt 2,70€
Basis waren Studien von 2006 bis 2012



• Quelle: iga-Report 28 (2015): Wirksamkeit und Nutzen betrieblicher Prävention.

Die Zukunft auf der Überholspur

Die Zeit, die Erfindungen benötigen, um 50 Millionen Nutzer zu erreichen (in Jahren)



@Statista_com

Quelle: Visual Capitalist

statista



BGM Prozess-Kreislauf

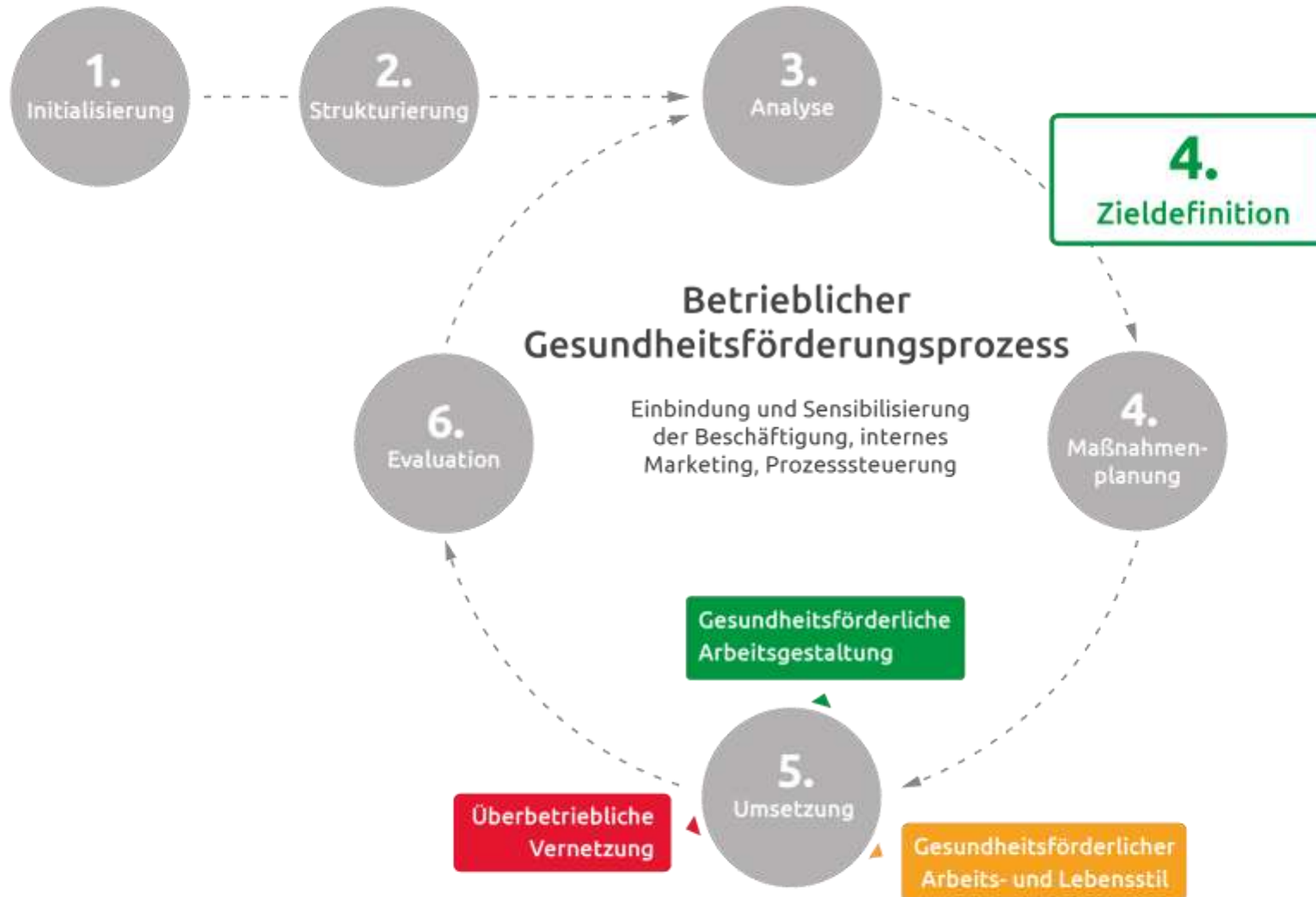


Bild: Adobe Stock

- ✓ Nachhaltige Integration in die betrieblichen Prozesse und Verknüpfung mit benachbarten Themen
- ✓ Ganzheitliche Betrachtung des Unternehmens
- ✓ Commitment auf allen Ebenen – Vorbildfunktion der Führung
- ✓ Mitarbeiterbeteiligung
- ✓ Internes Projektmarketing
- ✓ Zeitliche und personelle Ressourcen



Sinn & Nutzen BGM



... Verbesserung der Arbeitsbedingungen & Reduktion gesundheitlicher Risiken



... Erfüllung gesetzlicher Vorgaben (z.B. BEM/Psych. Gefährdungsbeurteilung)



... Zufriedenheit und Motivation durch Wertschätzung der Beschäftigten



... Förderung der Eigenverantwortung für die eigene Gesundheit

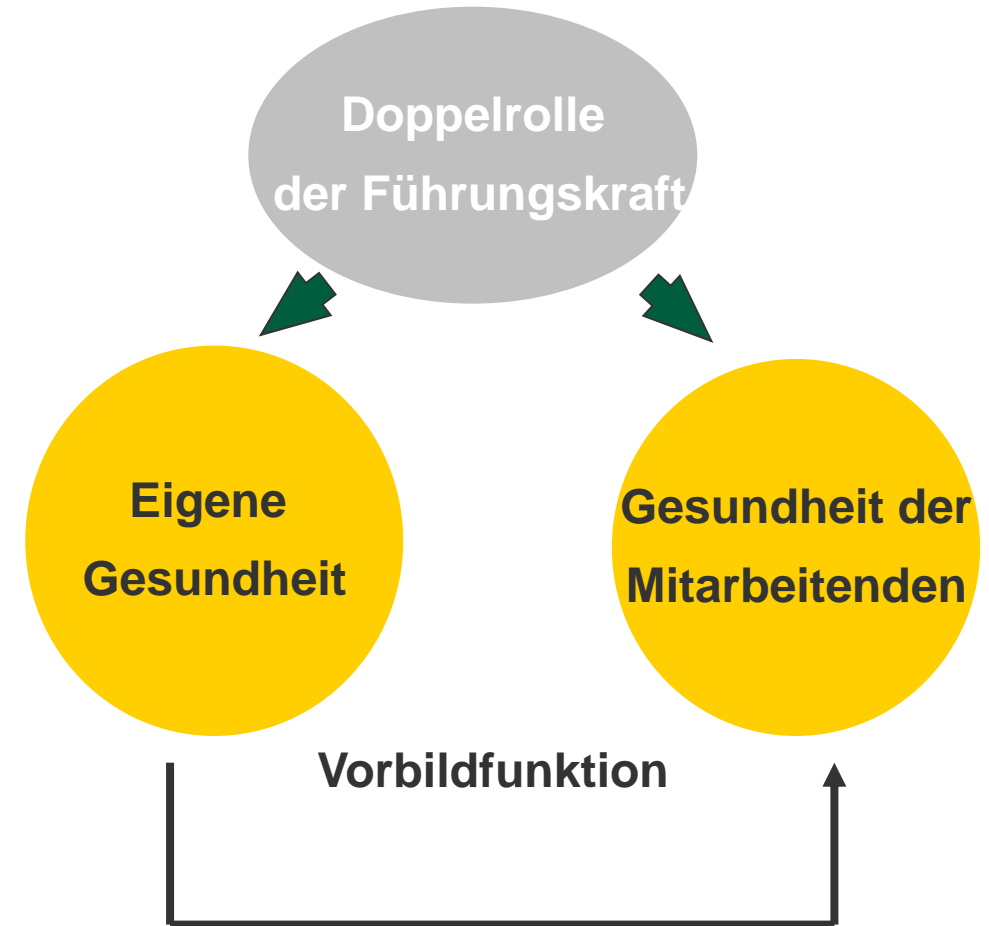


... Wettbewerbsvorteil & Imageaufwertung

Vorbildfunktion der Führungskräfte

Ergebnisse wissenschaftlicher Studien:

- Führungskräfte, die selbst nicht auf ihre Gesundheit achten, gehen auch weniger achtsam mit der Gesundheit ihrer Mitarbeiter um.
- Sehen Mitarbeiter ihre Führungskraft nicht als Vorbild für Gesundheit, berichten sie mehr als doppelt so häufig über psychosomatische Beschwerden.



Quelle: Franke, F. & Felfe, J. (2011). Diagnose gesundheitsförderlicher Führung: Das Instrument „Health-oriented Leadership“. In: Badura B. et al. (Hrsg.), *Fehlzeiten-Report 2011: Führung und Gesundheit* (S. 3-12). Heidelberg: Springer.

Beispiel „Betriebsnachbarschaft“

5-10 benachbarte KMU bilden eine Betriebsnachbarschaft

Ziel: Aufbau eines BGMs in jedem Betrieb und gemeinsame Umsetzung von Gesundheitsangeboten

- Betreuung der Nachbarschaft durch einen Gesundheitscoach
- Steuerungskreis mit Vertretern aus jedem Unternehmen
- Analysen auf Unternehmens- und Mitarbeiterebene
- Überbetriebliche Seminare und Gesundheitsaktivitäten
- Breite Einbindung regionaler Akteure

100% Finanzierung der überbetrieblichen

Aktivitäten durch die AOK Rheinland/ Hamburg



Photo by Margarida CSilva on [Unsplash](#)

Teilnehmerquoten und Angebote

Mitarbeiterumfrage

295 MA haben an der Umfrage teilgenommen

Sucht

10 MA haben einen Raucherentwöhnungskurs besucht

Bewegungskurse

90 MA haben am Rückenfit-Kurs des regionalen Fitnessstudios teilgenommen.

280 MA waren beim überbetrieblichen, 6-wöchigen Schrittzählerwettbewerb in 5-er Teams aktiv

Ernährungskurse

Insgesamt wurden sechs 8-wöchige Ernährungskurse von einem regionalen Partner angeboten. 80 MA haben teilgenommen

Stress- und Entspannung

60 MA haben ein Stressmanagement-Seminar besucht

90 MA haben an 10-wöchigen Yogakursen teilgenommen



Ca. 300 Teilnehmer/innen
+ betriebsspezifische Angebote

Individuelle Beratung – passgenaue Lösungen



BGFcommunity

Hier dreht sich alles rund um die **Gesundheit** in Be

- **Komplett kostenfreie Nutzung** für alle Interessierten
- Neue Inhalte mit aktuellen Zahlen und Ergebnissen zur **Entwicklung**
- Spannende **Events** und **Streams** zu verschiedensten Themen, **Diversität** in Unternehmen und vielem mehr
- Interessante Diskussionsrunden und Expertentipps
- **Podcast** – **Fit4Work**
- Wöchentlich neue **Bewegungspausen**, die sich in den Arbeitsalltag integrieren lassen

→ Alles zu finden unter <https://community.bgf-institut.de/>



Noch Fragen?



Photo by Alex Harvey on [Unsplash](#)



Vielen Dank & noch viel Spaß beim
Austausch!

Gestaltungs- und Handlungsebenen

